

Artikel vom 26.06.2023

Nikola Renner ist neue Vorsitzende der Frauen-Union Unterfranken



Langjährige Vorsitzende Anja Weisgerber MdB gibt Staffelstab weiter / Positiver Aufbruch für Wahlen in Bayern / Abschluss des Mentoring-Programms

Die Bad Kissinger Stadträtin und Rechtsanwältin Nikola Renner wurde am Wochenende in Gemünden am Main zur neuen Bezirksvorsitzenden der Frauen-Union

Unterfranken gewählt. Sie tritt die Nachfolge der langjährigen Bezirksvorsitzenden und Bundestagsabgeordneten Dr. Anja Weisgerber an, die nicht wieder als Bezirksvorsitzende kandidierte. "Ich freue mich sehr über das mir entgegengebrachte große Vertrauen und nehme die neue Herausforderung gerne an", so Nikola Renner. "Die Frauen-Union ist die größte Fraueninitiative in Unterfranken. Wir sind die Heimat für über 1900 Frauen, die selbstbewusst und ganz selbstverständlich an Politik in allen Bereichen teilhaben wollen."

Anja Weisgerbers unermüdliches Engagement für die Frauen-Union sowie ihre inhaltliche Kompetenz und ihre Durchsetzungskraft, die sie in ihrer 14-jährigen Amtszeit als Bezirksvorsitzende leistete, wurde von allen Seiten gelobt. Insbesondere wurde das Mentoring-Programm zur

gezielten Förderung von Frauen hervorgehoben. Weisgerber hat den Vorsitz der Frauen-Union nach eigenen Worten schweren Herzens aufgegeben, nachdem sie als umweltpolitische Sprecherin der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag zur Landesvorsitzenden des Arbeitskreises Umweltsicherung und Landesentwicklung der CSU gewählt wurde.

Beim Treffen der Frauen-Union war zudem die Landtags- und Bezirkstagswahl am 08. Oktober Thema. Die Direktkandidatinnen Staatsministerin Judith Gerlach MdL und Martina Gießübel (Landtag) sowie die Bezirksrätinnen Rosa Behon und Maria Hoßmann nutzen die Gelegenheit, um die Unterschiede zu den anderen Parteien deutlich zu machen und stellten einhellig heraus, dass die CSU für die Mitte der Gesellschaft stehe und weiterhin dafür arbeite, dass sich auch Normalverdiener in Zukunft ein gutes Leben in Bayern leisten können.“

Mit dem Abschluss des 7. Durchgangs des Mentoring-Programmes standen weiterhin die aktive Frauenförderung und starke Nachwuchspolitikerinnen im Fokus. „Es ist uns erneut gelungen, den Frauen Lust auf Politik zu machen und zu motivieren, politische Verantwortung zu übernehmen“, so Dr. Anja Weisgerber MdB. Mentee Susanne Keller aus Eußenheim beispielsweise hat den Vorsitz der Frauen-Union Main-Spessart übernommen. Die Teilnehmerinnen waren sich einig, dass das Programm „viel Spaß gemacht, viel für das Selbstbewusstsein gebracht und ermutigt hat, politisch aktiv zu werden.“ Insgesamt 12 Frauen aus ganz Unterfranken haben am Mentoring-Programm teilgenommen und wurden dabei von Mentorinnen aller politischen Ebenen, darunter die Europaabgeordnete Monika Hohlmeier, die unterfränkischen Bundestagsabgeordneten, Landtagsabgeordnete Barbara Becker sowie viele routinierten Kommunalpolitikerinnen, unter anderem Landrätin Sabine Sitter, unterstützt.

Bei den abschließenden Neuwahlen gab es neben einer neuen Vorsitzenden weitere Veränderungen im Vorstand. Die scheidende Vorsitzende Weisgerber dankte Edeltraud Baumgartl und Annemarie Lutz aus dem Landkreis Schweinfurt, Manuela Fromm aus Miltenberg, Susanne John aus dem Landkreis Würzburg und Sabine Lannig aus Würzburg für ihr langjähriges Engagement. Für Nikola Renner rückt die Bezirksrätin und FU-Kreisvorsitzende aus dem Landkreis Würzburg, Rosa Behon, als Stellvertretende Bezirksvorsitzende nach.

Der neu gewählte Bezirksvorstand im Überblick

Bezirksvorsitzende

Nikola Renner (Bad Kissingen)

Stellvertretende Bezirksvorsitzende

Rosa Behon (Landkreis Würzburg)

Elvira Biroga (Hassberge)

Martina Gießübel (Landkreis Schweinfurt)

Dr. Petra Koch (Aschaffenburg)

Schriftführerinnen

Annekatriin Helm (Rhön-Grabfeld)

Linda Wiesner (Würzburg)

Schatzmeisterin

Michaela Wedemann (Bad Kissingen)

Digitalbeauftragte

Tanja Kerins (Miltenberg)

Weitere Vorstandsmitglieder

Marlene Bauer (Kitzingen)

Barbara Becker MdL (Kitzingen)

Simone Endres (Landkreis Würzburg)

Silke Gräfin Falco di Torre Pellice (Würzburg-Land)

Isabel Frohnapfel (Main-Spessart)

Nadine Fuhl (Bad Kissingen)

Gina Gehrig-Spanlang (Miltenberg)

Elisabeth Mai-Treutlein (Schweinfurt)

Uschi Oehrlein (Landkreis Würzburg)

Melanie Polland (Landkreis Schweinfurt)

Martina Rosenheimer (Landkreis Aschaffenburg)